

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 14

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Seit dem Sputnik litt er an Minderwertigkeitskomplexen, Herr Doktor, seit amerikanische Satelliten um die Erde kreisen hat er den Größenwahn.»

HAPPY END

Zeigte sich früher auf den österreichischen Straßen irgendwo Glatteis, so verständigte der nächste Gendarmerieposten den Rundfunk, der die Warnung an die Verkehrsteilnehmer weitergab. Aber im Zuge der Komplizierung des öffentlichen Lebens dürfen Verkehrswarnungen in Zukunft nur durch die Landesämter für Verkehrsangelegenhei-

ten erfolgen. Die Automobilisten werden gebeten, bei Glatteis die entsprechenden Vorschriften beim zuständigen Landesamt anzufordern und sich gegebenenfalls vom Amtsschimmel abholen zu lassen.

Aus einem Radiovortrag des österreichischen Rundfunks während der Grippezeit: «... die neuen Medikamente sind so stark, daß sie nur von ganz kergesunden Menschen eingenommen werden können!» Argus

